

Region

Ausgezeichnet gezeichnet

Spiez Als letzte Berufsgruppe des Berufsbildungszentrums IDM durften die frischgebackenen Zeichnerinnen und Zeichner ihre Diplome entgegennehmen.



Sie haben die Diplome erhalten: Die Klasse A der Zeichnerinnen und Zeichner mit Fachrichtung Architektur. Foto: PD

Murielle Buchs

«Herzliche Gratulation zum erlangten Etappenziel», begrüßte Berufsverbandspräsident Kurt Wyss die Zeichnerinnen und Zeichner mit Fachrichtung Architektur und Ingenieurbau anlässlich ihrer Abschlussfeier im Lötschbergsaal Spiez. Sie alle stehen am Ende ihrer Ausbildung, die sie im Berufsbildungszentrum IDM in Thun absolviert haben.

«Nun geht die Tour weiter. Viele Etappen werden folgen», sagte Wyss und betonte: «Der Fachkräftemangel ist Realität. Ihr seid sehr gefragt.» Es brauche stets viel Fleiss im Beruf. «Häbet Fröid u Lideschaft», wünschte er den Absolventinnen und Absolventen auf ihrem Weg.

Diese kamen auch gleich selbst zu Wort. In zwei Präsentationen blickten sie gemeinsam mit ihren versammelten Angehörigen auf die vergangenen vier Lehrjahre zurück und sorgten

dabei für heitere Stimmung im Saal.

Der grosse Moment

Dann folgte für die Lehrgängerinnen und -abgänger der Moment, auf den sie lange hingearbeitet hatten. Zunächst wurden den Zeichnerinnen und Zeichnern mit Fachrichtung Ingenieurbau ihre Diplome überreicht. 11 von 12 Kandidaten haben erfolgreich abgeschlossen und durften ihr «rotes Büchli» in Empfang nehmen.

Der Grossteil der Zeichnerinnen und Zeichner schloss in der Fachrichtung Architektur ab. In zwei Klassen aufgeteilt, erhielten 36 von 38 Kandidatinnen unter Applaus ihr Diplom. Zum Ende wurden die herausragenden Leistungen mit diversen Preisen ausgezeichnet. In beiden Fachrichtungen zeigten zwei Frauen über die gesamte Lehrzeit die besten Resultate. Freudestrahlend nahmen Lea Bösiger (Ingeni-

eurbau) und Belina Brügger (Architektur) ihre Auszeichnungen entgegen.

Absolventinnen/Absolventen Zeichnerin/Zeichner Fachrichtung Ingenieurbau EFZ 2018.A: Aeschlimann Lucian, Opligen; Bösiger Lea, Uetendorf; Boss Saskia, Amsoldingen; Dehari Amir, Seftigen; Everiss Adelaide Daisy, Schattenhalb; Gergoci Edison, Thun; Hirter Saskia, Riggsberg; Jager Fabian, Wimmis; Palic Milos, Spiez; Perren Yannick, Matten (St. Stephan); Tschudin Stefan, Matten b. Interlaken; Wild Brandon Ocean, Gwatt (Thun).

Absolventinnen/Absolventen Zeichnerin/Zeichner Fachrichtung Architektur EFZ 2018.A: Achermann Michelle, Spiez; Alampi Alessandro, Steffisburg; Bachmann Kevin, Steffisburg; Balduini Rafael, Uetendorf; Beuggert Florian, Interlaken; Bohren Alexandra, Grindelwald; Brunner Levin, Wilderswil; Buri Colin, Münsingen; Marti Nicola, Thun; Matias Duarte Rafaela, Steffisburg; Müller Yanick, Frutigen; Mutti Dominik, Gwatt (Thun); Pfister Patrick Joel, Wichtrach; Reist Silvan, Burgdorf; Ribl Pascal, Thun; Schaller Lars, Steffisburg; Sibold Yves, Münsingen; Tschanz Nicola, Thun; Wälti David, Hünibach; Wilhelm Eliane Andrina, Adelboden.

Absolventinnen/Absolventen Zeichnerin/Zeichner Fachrichtung Architektur EFZ 2018.B: Blum Nick, Gstaad; Brügger Belina, Frutigen; Eggli Fabian, Adelboden; Figueire-

do Pires Danny Filipe, Sigriswil; Gilg Lisa Maria, Belp; Gonzalez Pappalardo Nicolò Isac, Oey; Greber Oliver, Zweisimmen; Kaufmann Lorenz, Grindelwald; Knubel Marco, Zweisimmen; Künzler Selina, Interlaken; Pereira de Sousa Rogério Miguel, Meiringen; Reinhard Lars, Wichtrach; Steiner Saphira, Wattenwil; Sturzenegger Marlen, Walkringen; Willié Edgar, Schönried; Wyss Marcel, Biglen.

Herausragende Leistungen:
Beste Notenschnitt: Bösiger Lea, Uetendorf (Fachrichtung Ingenieurbau) 5.1, Brügger Belina, Frutigen (Fachrichtung Architektur) 5.42.

Rotary-Preis für die beste Wahlpflichtarbeit zum Projekt «Autofreie Studentenwohnhäuser»: Tschanz Nicola, Thun; Buri Colin, Münsingen; Brunner Levin, Wilderswil.

SIA-Preis für das beste Arbeitsbuch: Matias Duarte Rafaela, Steffisburg.

SIA-Preis für beste Vertiefungsarbeit der Allgemeinbildung zum Thema «Nord-Süd Verbindungen der Schweiz im Untertagebau»: Wild Brandon Ocean, Gwatt (Thun); Gergoci Edison, Thun.

AFI-Fonds (ZFI): Bösiger Lea, Uetendorf (1. Rang); Jager Fabian, Wimmis (2. Rang); Aeschlimann Lucian, Opligen (3. Rang).
AFW-Fonds (ZFA): Brügger Belina, Frutigen (1. Rang); Balduini Rafael, Uetendorf (2. Rang); Mutti Dominik, Gwatt (Thun) (3. Rang).

Roter Vorhang nach der Noss-Ausbildung

Spiez Das Schulzentrum Noss feierte erfolgreiche Schul- und Lehrabschlüsse.

«Time of Your Life» sang Kandlbauer. Der Sänger aus Grindelwald umrahmte mit Gitarre und Mundharmonika mit Tophits die Diplomfeier des Noss-Schulzentrums Spiez. Er outete sich als ehemaliger Schüler, aus dem dank der Noss etwas geworden ist.

Verwaltungsratspräsident Urs Grossenbacher begrüßte die Lernenden und ihre Angehörigen. «Es hat sich gelohnt, sich anzustrengen», sagte er und dankte den Lehrpersonen für ihr Engagement. Direktor Jürg Blaser bestätigte den Jugendlichen: «Ihr seid wichtig.» Sie sollten sich ein persönliches Ziel setzen, kleine Schritte und auch Umwege seien kein Hindernis.

«Heute feiern wir einen Berg-erfolg, und ihr werdet weitere Berge besteigen», sagte er. Ein bisschen humorvolle Kritik an der «Akademisierung» des Lernstoffs – anhand von einem Kartoffelverkauf – liess er sich nicht nehmen. «Es ist nicht immer zum Besten unserer Schüler», sagte er.

Die Feier war abwechslungsreich. Die Schule zeigte Bilder von Projektwochen, Sporttagen und eindrücklichen Firmenbesuchen, zum Beispiel bei der BLS, wo sogar eine Rangierlok gefahren werden durfte. Dazu gabs Animationsfilmchen der Lernenden, in denen Schülerinnen über die Schulhaustreppen schwebten, Papierfiguren Pulte wechselten und Knetmasse-Rollen den Schulnamen schrieben.

Zu den Diplomen, welche die Lernenden einzeln vor dem sattroten Vorhang im Saal klassenweise entgegennehmen durften, schenkte die Schule dieses Jahr allen einen besonderen Ku-

gelschreiber, denn sie feiert im Oktober ihr 75-Jahr-Jubiläum.

Anne-Marie Günter

Die besten mit Note 5,3 und mehr: BWA 1: Sven Hayoz, 5,7; BWA 2: Lovell Ava, 5,8; 1. Lehrjahr KV: Christian Rubi, 5,3; KV-Abschluss: Olivia Steiner, 5,4.

Die Diplomierten:

Berufswahl- und Anschlussklasse 1: Jasmin Allenbach, Adelboden; Matthias Bellwald, Visp; Kitana Sarai Chanton, Spiez; Melanie Graf, Wengen; Sven Hayoz, Faulensee; Livia Maggi, Spiez; Jael Ramseier, Linden; Lynn Maria Russi, Reutigen; Velina Schafran, Wilderswil; Sven van der Heide, Steffisburg; Danja Zurbuchen, Unterseen. **Berufswahl- und Anschlussklasse 2:** Romina Maria Bachofen, Thun; Fabia Dias Pinto, Unterseen; Odin Feller, Schönried; Jael Gehret, Adelboden; Viktoria Graf, Grindelwald; Carolina Halder, Steffisburg; Felix Hürst, Kandersteg; Florian Jenni, Brienz; Ava Lovell, Saanen; Sebastian Müller, Mülenen; Maily Kannika Annina Mürner, Gwatt; Thalia Ramon, Zweisimmen; Nico Schmocker, Habkern; Till Strahm, Matten; Eline Streich, Meringen; Anne-Sophie Trachsel, Uetendorf; Maeva Vogt, Grindelwald; Nicolas Walisch, Raron. **Berufswahl- und Anschlussklasse 3:** Luna Balogh, Einigen; Gilles Baumeler, Spiez; Yara Begert, Thun; Sandro Bowee, Lenk; Gian-Fadri Klopfenstein, Aeschi; Dominic Müller, Thierachern; Lena Rieder, Wiler; Kuba Sanapo, Gstaad; Michael Schiefermüller, Bönigen; Nico Schwab, Lenk; Samuel Steiner, Grindelwald; Sascha Stettler, Spiez; Leonie Zimmerli, Grindelwald; Oliver Zurbuchen, Unterseen; Dylan-Eloy Zwiackler, Reutigen. **Bürofachdiplom VSH:** Femke Bruijstens, Beatenberg; Eva Marissa Gafner, Oeschseite; Noé Gonin, Gwatt; Fabiana Machado, Lenk; Angelina Pfefferli, Müren; César Henrique Pimenta Rodrigues, Thun; Chiara Piredda, Goldswil; Nicolas Reichenbach, Schönried; Christian Rubi, Grindelwald; Michael Schär, Thun. **Schulischer Abschluss Kaufmännische Grundbildung:** Marco Bertsch; Saanen; Mara De Matos, Schönried; Tom Marfort, Ringgenberg; Severin Studer, Glis; Samanta Trachsel, Merligen; Paisley von Allmen, Lauterbrunnen; Yuye Zhang, Interlaken; Annalena Zurbriggen, Frutigen. **Eidgenössischer Lehrabschluss Kauffrau/Kaufmann:** Elia Imesch, Spiez; Fabienne Schmocker, Unterseen; Olivia Steiner, Brienz; Sherin Stoffel, Naters; Niklas Zenhäusern, Brigerbad.

ANZEIGE

Üse Gheimtipp!

25 Jahre **TANNER Möbel** 1997-2022

Tausen Sie mit uns Taugo!

ab **1'950.-**
2,5-Sitzer Stoffbezug
192-236 cm
Inkl. Rückenheizung, Armlehnefunktion und Drehsitz

ab **2'980.-**
2,5-Sitzer Lederbezug

ab **3'250.-**
Stoffbezug
250-288 x 207-223 cm
Kopfstützen/Kissen: Aufpreis

Wir zeigen Ihnen gerne die Tauschritte!

TANNER Möbel Stressless

... da Gheimtipp für nöi Möbu!

Mattenstrasse 4, direkt beim Bahnhof, 3073 Gümligen – 6173 Flühl
Telefon 031 951 50 55, www.tannermoebel.ch
autorisierter Stressless® Partner

Dienstag bis Freitag: 9-12 und 13.30-18 Uhr Samstag: 9-16 Uhr

Motorradfahrer bei Selbstunfall schwer verletzt

Zwischenflüh Der Kantonspolizei Bern wurde gestern kurz vor 6.45 Uhr ein Selbstunfall eines Motorradfahrers auf der Hehlenweid in Zwischenflüh in der Gemeinde Diemtigen gemeldet. «Gemäss aktuellen Erkenntnissen war ein Motorradfahrer auf der Hauptstrasse von Zwischenflüh herkommend in Richtung Diemtigen unterwegs. Aus noch zu klärenden Gründen stürzte der Fahrer auf Höhe Hehlenweid in einer Linkskurve», schreibt die Polizei.

Das Fahrzeug prallte anschliessend in eine Leitplanke auf der rechten Strassenseite. Der Lenker wurde beim Sturz schwer verletzt. Ein sofort ausgerücktes Ambulanzteam versorgte den Schwerverletzten vor Ort, ehe er mit einem Helikopter der Rega in ein Spital geflogen wurde. Der Verkehr wurde zuerst wechselseitig an der Unfallstelle vorbeigeführt. «Für die Bergungs- und Unfallarbeiten musste die Strasse in der Folge während rund drei Stunden komplett gesperrt werden», heisst es in der Medienmitteilung weiter. Eine örtliche Umleitung wurde durch die Angehörigen der Feuerwehr Diemtigen eingerichtet. Die Kantonspolizei Bern hat Ermittlungen zum Unfall aufgenommen. (pkb)



Die jungen Kaufleute mit Eidgenössischem Fähigkeitsausweis: Sherin Stoffel, Niklas Zenhäusern, Elia Imesch, Fabienne Schmocker und Olivia Steiner. Foto: Anne-Marie Günter

Nachrichten

40 Quilts zum 25. Geburtstag

Thun/Uetendorf Die Thuner Quilters haben im Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend ihre 13. Ausstellung eröffnet. Der Verein konnte die Jubiläumsausstellung zum 25-jährigen Bestehen letztes Jahr wegen Corona nicht durchführen. Das wird nun mit 40 Quilts zum Thema «Einst und jetzt» nachgeholt. (pd)

Die Ausstellung im Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend ist täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet und dauert bis Sonntag, 17. Juli.

Wir gratulieren



Thun Herzliche Geburtstagsgrüsse senden wir ins Solviva-Berntor in Thun, wo Margrit Meyes ihren 101. Geburtstag feiert.

Täglich unternimmt sie einen Spaziergang und ruht sich anschliessend auf dem Bänkli beim Berntorkreisel aus. Mit Interesse verfolgt sie das Weltgeschehen, auch ausserhalb ihrer geliebten Stadt Thun. Sie unterhält sich auch oft mit Hörbüchern. Wir wünschen Margrit Meyes einen freudigen Tag im Kreise ihrer Angehörigen. (egs)